



Freie ev. Gemeinde Ihne e.V.
58540 Meinerzhagen
Ihne 15



Sicherheitskonzept für Gottesdienste ab 3. Mai 2020:

Aktualisiert ab 01. Juni 2020 und ab 10 August 2020

Kinderbetreuung während der Gottesdienste findet nicht statt. Die Kindergottesdienste finden im Freien statt. Für das Gemeindehaus wird es ein eigenes Konzept geben. Natürlich dürfen die größeren Kinder gerne mit den Familien kommen.

Wir regeln nicht, wer den Gottesdienst besuchen darf. Jeder beurteilt selbst, ob aufgrund des Alters oder relevanter Grunderkrankungen der Gottesdienst besser von zu Hause verfolgt wird.

Beim Ankommen, halten wir Abstand voneinander und warten draußen, bis der Durchgang in den Saal entsprechend frei ist. Für die Ankunft wird ein bisschen mehr Zeit eingeplant.

Beim Betreten und Verlassen des Gebäudes soll eine Mund-Nasen-Schutzmaske getragen werden. Ein Handdesinfektionsmittel steht zur Verfügung.

Die Stuhlreihen werden mit weiterem Abstand gestellt. So haben wir Platz für maximal 120 Gottesdienstbesucher.

Familien, die in einer Haushaltsgemeinschaft leben, sollen zusammensitzen. Zur Dokumentation der festen Sitzplätze werden Fotos gemacht, die vier Wochen archiviert und dann vernichtet werden.

Im Foyer hält sich niemand auf. Alle gehen mit der Garderobe zügig zu den Stühlen. Dort ist jetzt zwischen den Stühlen genug Platz um Jacken etc. abzulegen.

Die Liederbücher sollen am besten von zu Hause mitgebracht werden. Die hinteren beiden Reihen bleiben für diejenigen reserviert, die nicht singen.

Während des Gottesdienstes werden Fenster geöffnet, um einen möglichst großen Luftaustausch zu haben. Alle schützen sich selbst in notwendigem Rahmen vor der Zugluft. Der Luftaustausch ist eine wichtige Schutzmaßnahme, auf die wir nicht verzichten können.

Das Abendmahl wird als Brotstücke mit einer Zange und in Einzelkelchen verteilt. Bei Zubereitung und Austeilung werden Handschuhe und MNS-Maske getragen.

Auf Tischen am Zugang zu den Sälen stehen Behälter für die Kollekte, die dort beim Verlassen des Saals eingelegt werden kann.

Beim Verlassen des Hauses gehen alle diszipliniert unter Beachtung des Abstands hinaus. Auch dann hält sich niemand im Foyer auf, sondern alle gehen zügig nach draußen und verlassen den unmittelbaren Eingangsbereich. Das Außengelände ist groß genug für die Beachtung der Abstandsregel. Wer am Platz oder in einer freien Ecke Gespräche führt, achtet auf den Sicherheitsabstand und vermeidet unbedingt Gruppenbildung.

Die Liveübertragungen werden fortgesetzt, so dass alle auch zu Hause weiter die Gottesdienste verfolgen können. Wir halten uns an den üblichen Ablauf ab 10 Uhr.